

Transkription von Urkunde MGD 1347b

Ort, Datierung: Magdeburg, 1347-11-28

Signatur: , A I 1: 142

Inhalt: Ercebiscope Otto: Quittung

We Otto von der gnade Goddes . Ercebiscope des hilgen Goddeshuses to Magdeburch bekenne(n)
vn(de) betu/ghen openberliken in disme ieghenwardige(n) brieue : dat wie hebben los ghelaten mit
gude(m) willen / den Rad der stad to Brunswik drierhundert marke lodiges silueres die se vns von der
seluen stad / weghene hadden ghelouet in irme opene brieue to beredene vp die nesten Paschen .
vn(de) quiten se / des selue(n) gheldes . mit disme vnderschede of die vorbenomde Rad mit orer stad
ingheseghel vo(n) / Brunswik beseghelt die breue vnsen Borghere(n) von Magdeburch die hir
nabescreue(n) stan Bos/sen vo(n) Haldesleue . Corde von Dodheleue vn(de) Herma(n)ne vo(n)
dodheleue vn(de) vnsen joden smele / Marquarde vn(de) Effraym brode(re)n ghehete(n) vo(n)
Dernenburch . den wie hebbet bewiset die su(m)me(n) / des vorbenomden gheldes vn(de) we(n) die
brieue w(er)det gheantw(er)det deme Rade vnser stad to / Magdeburch . so scal de vorbenomde Rad to
Brunswik des vorgnomde(n) gheldes von vns vn(de) / von den . den set to vnser hant ghelouet
hebbe(n) ledich vn(de) los sin To eneme orkv(n)de disser / dinghe stede vn(de) vast to haldene so
henghe wie vnse inghesegel an dissien bref . Die ghe geuen / is na Goddes bord Dusent iar drehundert
jar in deme seuen vn(de) viertegisten jare des / midwekes vor sente Andreas daghe . /